

Anlage

zum Antrag vom _____ auf Erteilung einer vorläufigen Projektbescheinigung / Bescheinigung gemäß § 17 FFG für den Film _____

I. Ergänzende Angaben zum Nachweis der Voraussetzungen gemäß § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 und 6 FFG (für internationale Koproduktionen: weiter unter II.)

1. Der Film hat folgende kulturelle, historische oder gesellschaftliche Fragen zum Thema (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 FFG):

UND

2. Es sind **mindestens drei** der folgenden Voraussetzungen gemäß § 15 Abs. 1 Satz Nr. 6 Buchstabe a - h FFG zu erfüllen:

a) Der Film ist/wird in deutscher Sprache im Inland oder auf einem Festival im Sinne des § 22 Abs. 3 (siehe auch Festivalliste der FFA) **als deutscher Beitrag** uraufgeführt worden/werden. (Ort, Datum der Uraufführung und ggf. genaue Bezeichnung des Festivals).

(ankreuzen)

Begründung:

b) Das Originaldrehbuch, auf dem der Film basiert, verwendet überwiegend deutsche Drehorte oder Drehorte in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union, in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz.

(ankreuzen)

Begründung:

- c) Die Handlung oder die Stoffvorlage ist deutsch, aus einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union, aus einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder aus der Schweiz.

(ankreuzen)

Begründung:

- d) Der Film verwendet deutsche Motive oder solche aus einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union, aus einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder aus der Schweiz.

(ankreuzen)

Begründung:

- e) Die Handlung oder die Stoffvorlage beruht auf einer literarischen Vorlage.

(ankreuzen)

Begründung:

- f) Die Handlung oder die Stoffvorlage befasst sich mit Lebensformen von Minderheiten, wissenschaftlichen Themen oder natürlichen Phänomenen.

(ankreuzen)

Begründung:

- g) Der Film setzt sich mit sozialen, politischen oder religiösen Fragen des gesellschaftlichen Zusammenlebens auf dokumentarische Art und Weise auseinander. (ankreuzen)

Begründung:

- h) Eine Endfassung des Films ist wenigstens in einer Version mit deutscher Audiodeskription und mit deutschen Untertiteln für Hörgeschädigte hergestellt. (ankreuzen)

Begründung:

II. Ergänzende Angaben zum Nachweis der Voraussetzungen gemäß § 16 Abs. 3 FFG bei **internationalen Koproduktionen nach § 16 Abs. 1 Nr. 2 und 3 FFG sowie bei **internationalen Kofinanzierungen** nach § 16a FFG.**

1. Der Film hat folgende kulturelle, historische oder gesellschaftliche Fragen zum Thema (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 FFG):

UND

2a) Es sind **mindestens drei** der folgenden Voraussetzungen gemäß § 15 Abs. 1 Satz Nr. 6 Buchstabe a - h FFG zu erfüllen:

aa) Der Film ist/wird in deutscher Sprache im Inland oder auf einem Festival im Sinne des § 22 Abs. 3 (siehe auch Festivalliste der FFA) als deutscher Beitrag uraufgeführt worden/werden.

(ankreuzen)

Begründung:

bb) Das Originaldrehbuch, auf dem der Film basiert, verwendet überwiegend deutsche Drehorte oder Drehorte in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union, in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz.

(ankreuzen)

Begründung:

cc) Die Handlung oder die Stoffvorlage ist deutsch, aus einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union, aus einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder aus der Schweiz.

(ankreuzen)

Begründung:

- dd) Der Film verwendet deutsche Motive oder solche aus einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union, aus einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder aus der Schweiz.

(ankreuzen)

Begründung:

- ee) Die Handlung oder die Stoffvorlage beruht auf einer literarischen Vorlage.

(ankreuzen)

Begründung:

- ff) Die Handlung oder die Stoffvorlage befasst sich mit Lebensformen von Minderheiten, wissenschaftlichen Themen oder natürlichen Phänomenen.

(ankreuzen)

Begründung:

- gg) Der Film setzt sich mit sozialen, politischen oder religiösen Fragen des gesellschaftlichen Zusammenlebens auf dokumentarische Art und Weise auseinander.

(ankreuzen)

Begründung:

- hh) Eine Endfassung des Films ist wenigstens in einer Version mit deutscher Audiodeskription und mit deutschen Untertiteln für Hörgeschädigte hergestellt. (ankreuzen)

Begründung:

ODER

- 2b)** Es sind **mindestens zwei** der folgenden Voraussetzungen zu erfüllen (§ 16 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 Buchstabe a – g FFG):

- aa) Die Handlung oder die Stoffvorlage vermittelt Eindrücke von anderen Kulturen. (ankreuzen)

Begründung:

- bb) Die Handlung oder die Stoffvorlage bezieht sich auf Künstler oder Künstlerinnen oder auf eine Kunstgattung. (ankreuzen)

Begründung:

- cc) An dem Film wirkt ein zeitgenössischer Künstler oder eine zeitgenössische Künstlerin aus anderen Bereichen als dem der Filmkunst maßgeblich mit. (ankreuzen)

Begründung:

- dd) Die Handlung oder die Stoffvorlage bezieht sich auf eine Persönlichkeit der Zeit- oder Weltgeschichte oder eine fiktionale Figur der Kulturgeschichte.

(ankreuzen)

Begründung:

- ee) Die Handlung oder die Stoffvorlage bezieht sich auf ein historisches Ereignis der Weltgeschichte oder ein vergleichbares fiktionales Ereignis.

(ankreuzen)

Begründung:

- ff) Die Handlung oder die Stoffvorlage befasst sich mit Fragen religiöser oder philosophischer Weltanschauung.

(ankreuzen)

Begründung:

- gg) Die Handlung oder die Stoffvorlage befasst sich mit wissenschaftlichen Themen oder natürlichen Phänomenen.

(ankreuzen)

Begründung:
